

## Allgemeine Geschäftsbedingungen Money2Go MasterCard® Card

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen ("AGB") gelten für die Ausstellung und Benutzung der Money2Go MasterCard® Prepaid-Karte. Bitte lesen Sie diese AGB sorgfältig, bevor sie mit uns einen Vertrag abschließen. Sie sollten eine Kopie dieser AGB ausdrucken oder herunterladen und eine Kopie davon aufbewahren. Die neuste Fassung der AGB finden Sie auf unserer Webseite <https://www.money2gocard.de/> oder Sie können sich an unseren Kundendienst wenden und sich eine Kopie schicken lassen. Normalerweise schicken wir Ihnen vertragliche Informationen per E-Mail an Ihre eingetragene E-Mail Anschrift.

### **Name, Anschrift und Hauptgeschäftstätigkeit des Ausstellers der Prepaid-Karte:**

Aussteller der Prepaid-Karte ist die Novum Bank Limited ("NVM"), dessen eingetragener Firmensitz sich in 4th Floor, Global Capital Building, Testaferrata Street, Ta' Xbiex XBX 1403, Malta befindet. Wir operieren mit einer von der Maltese Financial Services Authority (MFSA) ausgestellten Banklizenz und sind ein unter der Firmennummer C 46997 registriertes Kreditinstitut. Die Hauptgeschäftstätigkeit von NVM besteht in Prepaid-Karten.

### **Anwendbares Recht, Vertragssprache und Vertragsabschluss:**

Dieser Vertrag unterliegt maltesischem Recht und ist dementsprechend zu interpretieren. Der Vertrag tritt in Kraft, wenn Sie diese AGB von unserer Webseite akzeptieren.

Dieser Vertrag ist auf Holländisch und Englisch abgefasst. Bei Widersprüchen gilt die englische Fassung.

### **Beschwerdeverfahren:**

Entsprechend unserem Beschwerdeverfahren müssen Beschwerden, die Sie bezüglich unserer Dienstleistung für Sie vorbringen, schriftlich erfolgen oder bestätigt werden durch eine E-Mail an:

[Complaints@novumbankgroup.com](mailto:Complaints@novumbankgroup.com)

oder schriftlich an:

Novum Bank,  
4th Floor, Global Capital Building, Testaferrata Street  
Ta' Xbiex  
XBX 1403,  
Malta.

Wenn Sie nach Erhalt unserer Antwort auf Beschwerden immer noch unzufrieden sind oder wenn Sie nicht innerhalb von zwei Monaten ab dem Datum Ihrer Beschwerde eine Antwort erhalten haben, können Sie Ihre Beschwerde an den Consumer Complaints Manager der Malta Financial Services

Authority richten. Die Beschwerde sollte schriftlich erfolgen unter Benutzung des Beschwerdeformulars von der Webseite: <http://mymoneybox.mfsa.com.mt>

## Informationen zu Ihrer Prepaid-Karte

Bei Ihrer Karte handelt es sich um eine Prepaid-Karte und nicht um eine Kreditkarte oder Debitkarte. Deshalb müssen Sie Ihre Karte aufladen, um sie benutzen zu können. Verantwortlich für das Prepaid-Kartenprogramm ist die NVM – Ihr Vertragspartner bezüglich der operativen Umsetzung und Verwaltung des Prepaid-Kartenprogramms. Die Prepaid-Karten werden von der NVM ausgestellt und gehalten, so dass die Karte jederzeit Eigentum der NVM bleibt. Wie die Karte wird auch das elektronische Geld, mit dem Sie Ihre Karte aufladen, von NVM ausgestellt. Das Kreditguthaben für die Benutzung und etwaige Rückzahlung von der Prepaid-Karte wird von der NVM gehalten. Hiermit stimmen Sie zu und verstehen, dass Sie nur eine Registrierung im Zusammenhang mit dem Erwerb einer Karte durchführen. Sie können zusätzliche Karten unter Ihrem Profil hinzufügen wenn Sie das notwendige Kunden-Verifizierungsverfahren erfolgreich abgeschlossen haben. Alle Einzelheiten zu diesem Verfahren sind auf unserer Webseite erklärt.

Sie können die Preisgestaltung online sehen, wenn Sie sich mit Ihrem Benutzernamen und Passwort in Ihr Konto einloggen. Lesen Sie bitte auch sorgfältig unsere Richtlinien zum Datenschutz. Unsere Datenschutzrichtlinien informieren Sie über die persönlichen Daten, die wir von Ihnen erheben dürfen, und wie und für welche Zwecke wir diese erheben, verarbeiten und speichern dürfen.

### 1. Bestellung, Aktivierung und Aufladung Ihrer Prepaid-Karte

Um Ihre Prepaid-Kartenvereinbarung gültig nutzen zu können, müssen Sie wenigstens 18 Jahre alt und in der EU oder im EWR ansässig sein. Sie bestätigen, dass alle von Ihnen für die Registrierung angegebenen Daten wahrheitsgetreu, vollständig und nicht irreführend sind. Sie sind verpflichtet, uns Änderungen Ihrer Benutzerangaben umgehend mitzuteilen. Sie dürfen keine Pseudonyme oder Künstlernamen benutzen. Sie dürfen Ihre Prepaid-Karte nur von einem Bank- oder Zahlungskonto in Ihrem Namen aufladen. Es ist streng verboten, Gelder Dritter zum Aufladen Ihrer Prepaid-Karte zu benutzen. Verstöße gegen diese Bestimmung führen zur sofortigen Beendigung Ihrer vertraglichen Beziehung mit der NVM. Wir behalten uns das Recht vor, Kunden ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Nachdem Sie Ihre Prepaid-Karte erhalten haben, unterzeichnen Sie diese bitte sofort auf dem dafür vorgesehenen Feld auf der Rückseite. Die PIN für Ihre Prepaid-Karte wird Ihnen gesondert mitgeteilt. Um Ihre Prepaid-Karte zu aktivieren, sollten Sie die Anweisungen auf der Verpackung Ihrer Prepaid-Karte befolgen. Sie können Informationen zur Aktivierung Ihrer Prepaid-Karte auch auf unserer Webseite finden. Sie können Ihre Prepaid-Karte sofort nach der Aktivierung unter Benutzung verschiedener Auflademöglichkeiten aufladen. Unsere Webseite <https://www.money2gocard.de/> bietet weitere Informationen zu aktuellen Auflademöglichkeiten.

Die für Ihre Prepaid-Karte verfügbaren Auflademöglichkeiten können aus verschiedenen Gründen variieren. Die von uns bereitgestellten Auflademöglichkeiten sind nicht Teil dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen und können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden. Sie sollten die Geschäftsbedingungen des jeweiligen Aufladeanbieters prüfen, bevor Sie die betreffende Auflademöglichkeit benutzen. Bitte beachten Sie, dass diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen nur das Geld abdecken, das wir erhalten haben.

## 2. Verwendungsmöglichkeiten der Prepaid-Karte

Die Prepaid-Karte ist nicht mit Ihrem Bankkonto verbunden. Sie bekommen für das auf Ihrer Prepaid-Karte gutgeschriebene Guthaben keinerlei Zinsen. Die Prepaid-Karte ist Eigentum der NVM und ist nicht auf Dritte übertragbar.

Sie können Ihre Prepaid-Karte weltweit benutzen wie folgt: um Bargeld von MasterCard® Geldautomaten abzuheben, um Ihre Einkäufe zu bezahlen bei elektronisch angebotenen Einzelhändlern, die MasterCard® ("MasterCard®-Transaktionen") akzeptieren. Auf unserer Webseite können Sie weitere Informationen zu Funktionen Ihrer Prepaid-Karte finden. Die Prepaid-Karte ist an bestimmte Prepaid-Kartenlimits gebunden. Sie können Ihre Prepaid-Karte nicht über die für MasterCard® festgelegten Limits hinaus aufladen.

Nach Registrierung und Aktivierung kann der gesetzlich festgesetzte Höchstbetrag jährlich auf die Karte aufgeladen werden. Alle Limits gelten pro Vertragsjahr, wenn nicht ausdrücklich anders angegeben. Als Karteninhaber können Sie diese Limits erhöhen. Sie können weitere Informationen über diese Limits und wie man diese erhöhen kann auf unserer Webseite <https://www.money2gocard.de/>

## 3. Autorisieren und Ausführen einer MasterCard®-Transaktion

Mit dem Einsatz Ihrer Prepaid-Karte erteilen Sie implizit Ihre Zustimmung (Autorisierung) zur Ausführung eines Zahlungsauftrags (= MasterCard®-Transaktion). Hierzu müssen Sie:

- entweder einen Beleg unterschreiben, auf dem die Prepaid-Kartendaten angegeben sind, oder
- an Geldautomaten und – soweit erforderlich – bei MasterCard® Vertragsunternehmen sowie an automatisierten Kassen die PIN eingeben, oder
- gegenüber MasterCard® Vertragsunternehmen die geforderten Prepaid-Kartendaten (z.B. über das Internet oder telefonisch) angeben. Dazu muss gegebenenfalls das von dem MasterCard® Vertragsunternehmen angegebene besondere Autorisierungsverfahren benutzt werden.

Nach der Autorisierung können Sie den Zahlungsauftrag nicht länger widerrufen. Soweit für die Autorisierung eine zusätzliche PIN oder eine Unterschrift erforderlich ist, erfolgt die Autorisierung erst mit deren Einsatz. Wir buchen den Transaktionsbetrag von dem Guthaben auf Ihrer Prepaid-Karte ab, sobald die MasterCard®-Transaktion durchgeführt wird. Wir sind berechtigt, Prepaid-Kartenzahlungen abzulehnen, wenn a) wir konkrete Anhaltspunkte dafür haben, dass Ihre Prepaid-Karte fälschlich und/oder in betrügerischer Absicht benutzt wird, b) das Guthaben auf Ihrer Prepaid-Karte zu dem Zeitpunkt des Zugangs eines Zahlungsauftrags nicht ausreicht, um den Zahlungsauftrag und die anfallenden Gebühren zu decken, c) die Voraussetzungen zur Autorisierung des Zahlungsauftrags gemäß diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen nicht erfüllt sind, d) die Prepaid-Karte gesperrt wurde, oder e) die Ausführung der Zahlungsanweisung gegen geltendes Recht verstoßen würde. Hierüber werden Sie über den Terminal, an dem Sie Ihre Karte benutzen, oder von dem MasterCard® Vertragsunternehmen unterrichtet. Wir sind gegenüber MasterCard® Vertragsunternehmen verpflichtet, Transaktionen auszuführen, die Sie durch Benutzung Ihrer Prepaid-Karte aktivieren, und werden die betreffenden Beträge Ihrer Prepaid-Karte belasten.

#### **4. Ausführungsfrist**

Wir sind verpflichtet, nach Eingang Ihres Zahlungsauftrags sicherzustellen, dass der Kartenzahlungsbetrag spätestens bis Ende des nächsten Geschäftstags bei dem Zahlungsdienstleister des Empfängers eingeht.

#### **5. Ihre Sorgfalts- und Mitwirkungspflichten**

Sie sind verpflichtet, unmittelbar nach Erhalt Ihrer Prepaid-Karte alle zumutbaren Vorkehrungen zu treffen, um diese und die PIN vor unbefugtem Zugriff zu schützen. Sie sollten Ihre Prepaid-Karte so sorgfältig wie Bargeld behandeln. Verleihen Sie Ihre Prepaid-Karte nicht an Dritte. Prägen Sie sich Ihre PIN sofort nach Erhalt ein und vernichten Sie dann die Mitteilung über die PIN. Bitte halten Sie Ihre PIN jederzeit geheim und schreiben Sie diese nicht auf. Bitte wenden Sie sich an unseren Kundendienst, wenn Sie Ihre PIN vergessen haben oder wenn Sie vermuten, dass jemand Ihre PIN kennt, damit wir Ihnen eine neue PIN schicken können. Für die Ausstellung einer neuen PIN fallen Gebühren an. Sie können eine neue PIN auch auf unserer Webseite anfordern. Außerdem sind Sie verpflichtet, uns unverzüglich zu unterrichten, wenn Sie feststellen oder den Verdacht haben, dass eine der MasterCard®-Transaktionen auf Ihrer Prepaid-Karte nicht autorisiert war oder nicht korrekt ausgeführt wurde. Das gilt auch im Fall sonstiger unbefugter Verwendung sowie im Fall von Verlust oder Diebstahl Ihrer Prepaid-Karte oder PIN. In solchen Fällen werden wir Ihre Prepaid-Karte sofort sperren. Für die Ausstellung einer Ersatz-Prepaid-Karte fallen Gebühren an. Das Guthaben auf der verlorenen/gestohlenen Prepaid-Karte wird automatisch auf die Ersatz-Prepaid-Karte übertragen.

Sie bestätigen, dass Sie mit allen Gesetzen konform sind, denen Sie unterliegen, einschließlich und unbeschränkt aller Steuergesetze und Vorschriften, Devisenkontrollbestimmungen und Registrierungsvorschriften.

Sie akzeptieren, dass Novum an Antigeldwäsche- und Terrorismus-Gegenfinanzierungsvorschriften gebunden ist und sind einverstanden, Novum wahrheitsgemäße, richtige und vollständige Informationen zu liefern, einschließlich und unbeschränkt der Identifikations- und Verifizierungsunterlagen der Vertragsparteien und wirtschaftlichen Eigentümer (einschließlich weiterer Karteninhaber oder Benutzer) wie erforderlich, sowie anderer Unterlagen oder Informationen in Befolgung der betreffenden Vorschriften.

Bei der Durchführung dieser Kontrollen können Ihre persönlichen Informationen Kreditbüros und Betrugsverhinderungsagenturen offengelegt werden. Diese Agenturen können die Informationen aufzeichnen und in Ihrer Kreditakte kann eine Datenspur verbleiben, obwohl die Datenspur zeigen wird, dass die Suche keine Kreditkontrolle war und nicht wegen eines Kreditantrags durchgeführt wurde. Es handelt sich nur um eine Identitätskontrolle, die keine negative Auswirkung auf Ihre Bonität hat.

#### **6. Ihre Zahlungsverpflichtungen**

Wir sind gegenüber Vertragsunternehmen und Banken, die Ihre Prepaid-Karte akzeptieren, verpflichtet, die mit Ihrer Prepaid-Karte getätigten Umsätze ungeachtet des Guthabens auf Ihrer Karte zu begleichen. Da es sich bei Ihrer Karte um eine Prepaid-Karte handelt, sind Sie verpflichtet, dafür zu sorgen, dass Ihre Karte ausreichendes Guthaben für alle von Ihnen getätigten Zahlungen aufweist. Sollte Ihre Karte dennoch einmal einen negativen Saldo aufweisen, sind Sie verpflichtet, den negativen Saldo auszugleichen und alle entstandenen Kosten zu zahlen.

Wir informieren Sie wenigstens einmal im Monat über alle Kartentransaktionen und alle aufgelaufenen Gebühren und Kosten. Sie müssen Einwände und andere Beschwerden gegenüber Händlern, bei denen Sie Ihre Karte benutzt haben, direkt bei diesen Händlern geltend machen.

Es liegt im Ermessen der Bank jeden von dem Kunden an die Bank, oder derer Tochtergesellschaften und Partnern, geschuldeten Beträge mit dem Kartenguthaben zu verrechnen.

## **7. Sperrung einer Prepaid Karte**

Wir sind berechtigt, sämtliche oder Teile der Funktionalitäten und Dienstleistungen in Verbindung mit der Prepaid Karte und die Prepaid Karte selbst zu sperren, wenn sachliche Gründe im Zusammenhang mit der Sicherheit der Prepaid Karte dies rechtfertigen oder wenn der Verdacht einer nicht autorisierten oder betrügerischen Verwendung der Prepaid Karte besteht. Im Fall einer Sperrung werden wir Sie - soweit möglich - vorher benachrichtigen, oder aber sobald die Sperrung erfolgt ist. Wir werden Sie auch über die Gründe für die Sperrung informieren, es sei denn, wir verletzen hierdurch geltende gesetzliche Verpflichtungen. Wir werden die betreffende Sperrung aufheben oder Ihre Prepaid Karte ersetzen, sobald die Gründe für die Sperrung entfallen sind, und Sie umgehend informieren. Bitte wenden Sie sich per E-Mail oder telefonisch an unseren Kundendienst, wenn die Gründe für die Sperrung entfallen sind und Sie die Aufhebung der Sperrung wünschen.

## **8. Erstattung im Fall von autorisierten MasterCard®-Transaktionen**

Sie haben gegen uns einen Anspruch auf Erstattung eines belasteten Zahlungsbetrags, wenn Sie eine Prepaid-Kartenverfügung bei einem MasterCard® Vertragsunternehmen autorisiert haben, aber der genaue Betrag bei der

Autorisierung nicht angegeben wurde und der Zahlungsbetrag den Betrag überstieg, den Sie entsprechend Ihrem bisherigen Ausgabeverhalten, den Bedingungen dieses Vertrags und den jeweiligen Umständen des Einzelfalls hätten erwarten können. Mit Wechselkursen zusammenhängende Gründe bleiben außer Betracht, wenn der vereinbarte Referenzwechselkurs benutzt wurde.

Sie sind dazu verpflichtet, uns die Sachumstände darzulegen, aus denen Sie Ihr Erstattungsverlangen herleiten. Wir sind dazu verpflichtet, Ihnen den betreffenden Zahlungsbetrag innerhalb von zehn Geschäftstagen nach Zugang des Erstattungsverlangens vollständig zu erstatten oder Ihnen die Gründe für die Ablehnung der Erstattung mitzuteilen.

Ihr Anspruch auf Erstattung ist ausgeschlossen, wenn Sie nicht innerhalb von acht Wochen ab dem Zeitpunkt der Belastung den betreffenden Zahlungsbetrag uns gegenüber geltend machen.

## **9. Erstattung im Fall einer nicht autorisierten MasterCard®-Transaktion und bei nicht erfolgter oder fehlerhafter Ausführung einer autorisierten MasterCard®-Transaktion**

Im Fall einer nicht autorisierten MasterCard®-Transaktion haben wir Ihnen gegenüber keinen Anspruch auf Erstattung unserer Kosten. Wir sind verpflichtet, Ihnen den Betrag unverzüglich und vollständig zu erstatten. Wurde der Betrag Ihrer Prepaid Karte belastet, bringen wir Ihr Prepaid-Kartenguthaben wieder auf den Stand, auf dem es sich ohne die nicht autorisierte MasterCard®-Transaktion befunden hätte. Der Anspruch uns gegenüber ist ausgeschlossen, wenn Sie uns nicht spätestens dreizehn Monate nach dem Zeitpunkt der Belastung mit der Kartenverfügung darüber informiert haben. Maßgeblich für den Lauf der Frist ist der Tag der Unterrichtung über die Belastungsbuchung.

Im Fall einer nicht erfolgten oder nicht autorisierten MasterCard®-Transaktion können Sie von uns die unverzügliche und vollständige Erstattung des Betrags verlangen. Wurde der Betrag Ihrer Prepaid Karte belastet, so bringen wir Ihr Prepaid-Kartenguthaben wieder auf den Stand, auf dem es sich ohne die nicht erfolgte oder fehlerhafte MasterCard®-Transaktion befunden hätte. Sie können von uns auch die Erstattung des Betrags in dem Maße verlangen, in dem Ihre Karte wegen der nicht erfolgten oder fehlerhaften MasterCard®-Transaktion belastet wurde.

Bestand die fehlerhafte Ausführung darin, dass eine autorisierte MasterCard®-Transaktion erst nach Ablauf der Ausführungsfrist beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers einging, sind Ihre oben genannten Ansprüche ausgeschlossen. Ist Ihnen durch die Verspätung ein Schaden entstanden, haften wir für diesen Schaden.

Wurde eine autorisierte MasterCard®-Transaktion nicht oder fehlerhaft ausgeführt, werden wir die MasterCard®-Transaktion auf Ihr Verlangen hin annullieren und Sie über das Ergebnis unterrichten. Ihr Anspruch uns gegenüber ist ausgeschlossen, wenn Sie uns nicht spätestens dreizehn Monate nach dem Tag der Belastung mit der Kartenverfügung über die nicht autorisierte oder fehlerhafte MasterCard®-Transaktion informiert haben. Maßgeblich für den Lauf der Frist ist der Tag der Unterrichtung über die Belastungsbuchung.

## **10. Schadensersatz im Fall einer nicht autorisierten MasterCard®-Transaktion oder im Fall einer nicht erfolgten oder fehlerhaften Ausführung einer MasterCard®-Transaktion**

Im Fall einer nicht autorisierten MasterCard®-Transaktion oder im Fall einer nicht erfolgten oder fehlerhaften Ausführung einer autorisierten MasterCard®-Transaktion können Sie von uns einen Schaden ersetzt verlangen, der nicht bereits nach Ziffer 8 und 9 dieser AGB abgedeckt ist.

Dies gilt nicht, wenn die Pflichtverletzung nicht unsere Schuld war. Wir haften für Fehler, zwischengeschalteter Dritter wie für eigene Fehler, wenn der betreffende zwischengeschaltete Dritte mit uns in einem Vertragsverhältnis steht. Wir haften nicht für Fehler Dritter, die auf einen von Ihnen (dem Kunden) durch die Benutzung der Karte gewählten Mittelsmann zurückgehen.

Haben Sie durch eigenes schuldhaftes Verhalten zur Entstehung des Schadens beigetragen, bestimmt sich nach den Grundsätzen des Mitverschuldens, in welchem Umfang Sie und wir den Schaden zu

tragen haben. Die Haftung nach dieser Klausel der AGB ist auf 12.500,-- Euro pro MasterCard®-Transaktion begrenzt. Diese Begrenzung des Haftungsbetrags gilt nicht für nicht autorisierte MasterCard®-Transaktionen im Fall von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit unsererseits, für Gefahren, die wir ausdrücklich übernommen haben. Sie als Karteninhaber müssen uns die Sachumstände darlegen, aus denen Sie einen Erstattungsanspruch herleiten.

Ihr Anspruch uns gegenüber ist ausgeschlossen, wenn Sie uns nicht spätestens dreizehn Monate nach dem Tag der Belastung mit der Kartenverfügung über die nicht autorisierte oder fehlerhafte MasterCard®-Transaktion informiert haben. Maßgeblich für den Lauf der Frist ist der Tag der Unterrichtung über die Belastungsbuchung. Sie können Haftungsansprüche auch nach Ablauf dieses Zeitraums geltend machen, wenn Sie ohne eigenes Verschulden an der Einhaltung dieser Frist gehindert waren.

## **11. Ihre Haftung für nicht autorisierte MasterCard®-Transaktionen bis zur und ab der Sperranzeige**

Wenn Sie Ihre Prepaid Karte oder Ihre PIN verlieren, wenn diese gestohlen werden oder auf sonstige Weise abhandenkommen, und wenn es dadurch zu einer nicht autorisierten MasterCard®-Transaktion kommt, haften Sie für die Schäden, die bis zum Zeitpunkt der Sperranzeige verursacht werden, in Höhe von maximal 150,-- Euro, unabhängig davon, ob es sich um Verlust, Diebstahl oder sonstiges Abhandenkommen handelt.

Kommt es vor einer Sperranzeige zu einer nicht autorisierten MasterCard®-Transaktion, ohne dass dabei ein Verlust oder Diebstahl Ihrer Prepaid Karte oder PIN oder ein sonstiges Abhandenkommen vorliegt, haften Sie für die hierdurch entstandenen Schäden bis zu einem Betrag von maximal 150,-- Euro, wenn Sie Ihre Pflicht zu sicheren Aufbewahrung Ihrer Prepaid Karte oder PIN schuldhaft verletzt haben.

Sie sind nicht zum Ersatz des oben genannten Schadens verpflichtet, wenn Sie die Sperranzeige nicht abgeben konnten, weil wir Ihnen die Möglichkeit zur Entgegennahme der Sperranzeige zugesichert hatten und der Schaden dadurch eingetreten ist. Kommt es vor der Sperranzeige zu nicht autorisierten MasterCard®-Transaktionen, und haben Sie Ihre Sorgfaltspflichten nach diesen AGB vorsätzlich oder grob fahrlässig verletzt oder in betrügerischer Absicht gehandelt, so sind Sie für den hierdurch entstandenen Schaden in vollem Umfang verantwortlich. Grobe Fahrlässigkeit Ihrerseits kann insbesondere dann vorliegen, wenn Sie uns den Verlust, Diebstahl oder die missbräuchliche Verfügung schuldhaft

nicht unverzüglich mitgeteilt haben, wenn Ihre PIN auf der Prepaid Karte vermerkt war oder zusammen mit der Prepaid Karte aufbewahrt wurde oder wenn die PIN einer anderen Person verraten wurde und der Missbrauch dadurch verursacht wurde.

Sobald uns der Verlust oder Diebstahl der Prepaid Karte, der Missbrauch oder eine sonstige nicht autorisierte Benutzung der Prepaid Karte oder der PIN gemeldet wird, übernehmen wir die Haftung für alle danach durch MasterCard®-Transaktionen entstehenden Schäden. Wenn Sie in betrügerischer Absicht gehandelt haben, sind Sie auch für die nach der Sperranzeige entstehenden Schäden verantwortlich.

## 12. Haftungsausschluss

Die Benutzung Ihrer Prepaid Karte kann zeitweise unterbrochen werden, zum Beispiel wegen routinemäßiger Wartungsarbeiten am System. In einem solchen Fall können Sie möglicherweise Ihre Prepaid Karte und/oder unsere Dienstleistungen vorübergehend nicht oder nur eingeschränkt benutzen. Wir werden unser Möglichstes tun, um die Auswirkungen auf die Benutzung unserer Dienstleistungen und Ihrer Prepaid Karte klein zu halten.

Wir haften nicht für Schäden, die auf einem ungewöhnlichen und unvorhersehbaren Ereignis beruhen, auf das wir keinen Einfluss und keine Kontrolle haben und dessen Folgen wir trotz Anwendung der gebotenen Sorgfalt nicht hätten vermeiden oder voraussehen können, oder für Schäden, die von uns aufgrund einer gesetzlichen Verpflichtung verursacht wurden.

Wir haften nicht für Produkte oder Dienstleistungen, die Sie durch die Benutzung Ihrer Prepaid Karte erworben haben. Wir übernehmen auch keine Verantwortung oder Haftung für Händler, die eine MasterCard®-Transaktion nicht korrekt durchführen oder die es versäumen, eine Autorisierung zu stornieren, es sei denn wir hätten schuldhaft eine unserer Pflichten verletzt.

## 13. Laufzeit der Vereinbarung/Gültigkeit Ihrer Prepaid Karte

Diese Vereinbarung hat eine unbestimmte Laufzeit, soweit sie nicht im Einklang mit diesen AGB oder geltenden gesetzlichen Vorschriften gekündigt wird. Ihre Karte ist erst einmal gültig bis zum Ende des Ablaufdatums. Wenn Sie die Vereinbarung nicht 3 Monate vorher gekündigt haben, stellen wir Ihnen rechtzeitig vor dem Ablaufdatum der Karte eine neue Prepaid Karte aus (gegen eine Gebühr) und schicken sie Ihnen zu. Das Guthaben auf Ihrer Prepaid Karte wird automatisch auf Ihre neue Prepaid Karte übertragen. Bitte setzen Sie sich sofort mit unserem Kundendienst in Verbindung, wenn Ihre Prepaid Karte ungültig ist und wenn Sie Ihre neue Prepaid Karte noch nicht erhalten haben.

## 14. Widerrufsrecht

Sie können Ihren Antrag auf Vertragsabschluss/Ihre Registrierung innerhalb von zwei Wochen und ohne Angabe von Gründen in schriftlicher Form (z.B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in schriftlicher Form, aber nicht vor Vertragsabschluss.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an:

Novum Bank Limited, 4th Floor, Global Capital Building, Testaferrata Street, Ta' Xbiex XBX 1403, Malta.  
E-Mail Anschrift: [money2gocard@novumbankgroup.com](mailto:money2gocard@novumbankgroup.com)

Im Fall eines wirksamen Widerrufs brauchen Sie nur für die von uns gemäß diesen Geschäftsbedingungen tatsächlich erbrachte Dienstleistung oder den Nutzen ohne unzulässige Verzögerung zu zahlen. Das kann dazu führen, dass Sie auch vertragliche Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf erfüllen müssen.

Im Fall eines wirksamen Widerrufs sind Sie berechtigt, bereits von Ihnen entsprechend dieser Vereinbarung von uns erhaltene Beträge zu erhalten, mit Ausnahme des oben genannten Betrags.

Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen ohne unzulässige Verzögerung spätestens innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Diese Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang. Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn die Vereinbarung von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch hin vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Dies ist zum Beispiel der Fall, wenn Sie die Prepaid Karte zum ersten Mal aufladen.

## 15. Kündigung

Sie sind berechtigt, diese Vereinbarung durch schriftliche Mitteilung an unsere Kundendienstabteilung zu kündigen. Die Kündigung sollte an folgende Anschrift geschickt werden:

Novum Bank Limited, 4th Floor, Global Capital Building, Testaferrata Street, Ta' Xbiex XBX 1403, Malta.  
E-Mail Anschrift: [money2gocard@novumbankgroup.com](mailto:money2gocard@novumbankgroup.com)

Wir haben das fristlose Kündigungsrecht aus wichtigem Grund. . Dazu zählt z.B., aber nicht ausschließlich, wenn wir wissen oder berechtigterweise Grund zu der Annahme haben, dass Sie absichtlich falsche Informationen unterbreitet haben, welche wesentlich für die Erbringung unserer Dienstleistungen gemäß dieser Vereinbarung sind. Bei einer Kündigung werden Zahlungsvorgänge oder Kosten und Gebühren, die bis zum Zeitpunkt der Wirksamkeit der Kündigung entstanden sind, nicht rückerstattet. Sie brauchen bis zum Zeitpunkt der Kündigung dieser Vereinbarung regulär erhobene Gebühren nur anteilig zu bezahlen. Im Voraus gezahlte Gebühren, die auf die Zeit nach Beendigung der Vereinbarung entfallen, werden Ihnen anteilig erstattet.

Mit Wirksamwerden der Kündigung werden wir Ihre Prepaid Karte sperren. Verbleibende Guthaben auf Ihrer Karte werden auf ein Bankkonto Ihrer Wahl überwiesen, das Sie uns schriftlich mitgeteilt haben.. Die Rücküberweisung auf ein ausländisches Bankkonto erfolgt nur auf Ihren ausdrücklichen Wunsch hin, und die dadurch entstehenden Kosten sind von Ihnen zu tragen.

## 16. Gebühren und Kosten

Gebühren und Kosten für MasterCard®-Transaktionen und für das Aufladen und die Aktivierung Ihrer Prepaid Karte, für die Übersendung neuer PINs und Ersatz-Prepaid Karten und die Berechnungsgrundlage der Wechselkurse entnehmen Sie bitte der Gebührenübersicht auf unserer Webseite, die Vertragsbestandteil ist. Im Fall einer Gebührenänderung gelten die Regelungen bezüglich Änderungen dieser Vereinbarung. Eine Übersicht aller Gebühren und Kosten finden Sie auch auf unserer Webseite. Wir buchen sämtliche Gebühren von dem Guthaben auf Ihrer Prepaid Karte ab, sobald sie fällig werden. Wenn Sie mit Ihrer Prepaid Karte Geld von einem Geldautomaten abheben, können zusätzliche Gebühren und Aufschläge des jeweiligen Geldautomatenbetreibers oder anderer Geldinstitute oder Finanzverbände anfallen.

Wenn Sie Ihre Prepaid Karte benutzen, um einen Einkauf oder eine Barabhebung in einer anderen Währung als in Euro zu tätigen, wird der Betrag zu unserem zum Zeitpunkt der Transaktion gültigen Wechselkurs in Euro umgerechnet. Die Bestimmung des Wechselkurses ergibt sich aus dem täglichen MasterCard® Wechselkurs und einem Fremdwährungsaufschlag aus der Gebührentabelle. Eine Änderung des Umrechnungskurses wird unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam.

Für den unwahrscheinlichen Fall, dass eine MasterCard®-Transaktion durchgeführt wird, ohne dass genügend Guthaben auf der Prepaid Karte vorhanden ist, sind die Kosten für den Zahlungsausfall von Ihnen zu tragen, es sei denn, sie waren für den Zahlungsausfall nicht verantwortlich.

Sie sind einverstanden und verstehen, dass Sie nur einen Antrag bei Novum stellen dürfen in Verbindung mit dem Erwerb einer Karte. Sie können weitere Karten anfordern. Sie autorisieren Novum, eine Karte und PIN auszustellen für die weiteren Karteninhaber, die zu Zwecken der Vermeidung von Geldwäsche identifiziert werden müssen. Sie autorisieren auch die weiteren Karteninhaber, Transaktionen in Ihrem Namen zu autorisieren. Ungeachtet der Ausstellung einer oder mehrerer Karten bleiben Sie verantwortlich für alle Gebühren, Transaktionen, Gebrauch oder Missbrauch einer Karte oder weiterer von Ihnen angeforderter Karten.

## **17. Rücktausch**

Sie sind jederzeit berechtigt, das gesamte oder einen Teil des Guthabens auf Ihrer Karte zurückzutauschen. Hierzu schicken Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie uns an und ersuchen um Rücktausch unter Angabe des gewünschten Betrags. Die Rückzahlung erfolgt auf ein deutsches Bankkonto in Ihrem Namen. Wir können auch eine Rücktauschgebühr erheben, wenn Sie die Rückzahlung vor Ende oder Ablauf dieser Vereinbarung verlangen oder wenn Sie die Rückzahlung mehr als ein Jahr nach Vertragsablauf verlangen. Für einen Rücktausch nach mehr als einem Jahr nach Vertragsablauf können wir eine zusätzliche monatliche Verwaltungsgebühr erheben. Weitere Informationen zu den Gebühren entnehmen Sie bitte der Gebührentabelle auf unserer Webseite.

## **18. Änderungen dieser Vereinbarung**

Änderungen dieser Vereinbarung werden wir Ihnen spätestens zwei Monate vor ihrem Inkrafttreten schriftlich oder auf elektronischem Kommunikationsweg mitteilen. Ihre Zustimmung gilt als erteilt, wenn Sie Ihre Ablehnung nicht vor dem Zeitpunkt des Inkrafttretens der Änderungen anzeigen. Auf diese Genehmigungswirkung wird in unserer Änderungsmitteilung ausdrücklich hingewiesen. Innerhalb der Benachrichtigungsfrist können Sie diese Vereinbarung fristlos und kostenfrei kündigen. Auf dieses Kündigungsrecht werden wir in unserer Änderungsmitteilung ebenfalls gesondert hinweisen. Änderungen, die wir aufgrund gesetzlicher Anforderungen vornehmen müssen, treten sofort oder ab dem Zeitpunkt der Bekanntmachung in Kraft.